

# >> Die öffentlichen beruflichen Schulen informieren

## Anmeldung für das Schuljahr 2011 / 2012 zu den gewerblichen, kaufmännischen, haus- und landwirtschaftlichen Vollzeitschulen in Freiburg

Die Anmeldungen sollen persönlich erfolgen und werden zu den unten angegebenen Zeiten entgegengenommen. Das Recht zur Unterschrift der Anmeldung hat bei nicht volljährigen Schülerinnen und Schülern nur der gesetzliche Vertreter oder dessen Bevollmächtigter (Vollmachtserklärung)

### Zur Anmeldung sind mitzubringen:

1. beglaubigte Kopie des letzten Halbjahreszeugnisses,
2. zwei Freiumschläge mit vollständiger Adresse der Erziehungsberechtigten bzw. der Bewerber,
3. für Anmeldungen an Gymnasien die Originalzeugnisse der letzten drei Jahre,
4. weitere Nachweise entsprechend den Eingangsvoraussetzungen.

**Erfüllen mehr Bewerber oder Bewerberinnen die Aufnahmevoraussetzungen, als die jeweilige Schulart aufnehmen kann, findet entsprechend den jeweiligen Schulordnungen eine Auslese u. a. nach den Notendurchschnitten der Einreichungszeugnisse statt.**

Berufliche Vollzeitschulen der Stadt Freiburg	Besondere Schularten innerhalb der einzelnen Schulen	Aufnahmevoraussetzungen	Abschluss
<b>Friedrich-Weinbrenner-Gewerbeschule</b> Bissierstraße 17 Tel. 07 61 / 2 01 - 7387 Fax 07 61 / 2 01 - 7498 Internet: www.fwg-freiburg.de E-Mail: fwg@freiburger-schulen.bwl.de <b>Anmeldetermine zum Schuljahr 2011/2012</b> Montag, Mittwoch, Donnerstag 07.30–12.00 Uhr 13.30–16.00 Uhr Dienstag, Freitag 07.30–12.00 Uhr <b>Anmeldeschluss für alle Schularten bis 1. März 2011</b>	1. <b>Berufsvorbereitungsjahr</b>	• Jugendliche bis 18 Jahre • Hauptschulabschluss	Orientierung in Berufsfeldern Bau, Farbe, Holz, Metall Angebot: Hauptschulabschluss mit Englisch
	2. <b>Berufseinstiegsjahr</b>	• Jugendliche bis 18 Jahre mit Hauptschulabschluss, die noch keine Zusage für eine Lehrstelle oder eine weiterführende Schule haben	Berufliche Vorklassifikation
	3. <b>Einjährige Berufsfachschule Holztechnik</b>	• Abschluss oder Abgang von einer allgemeinbildenden Schule • soweit möglich Vorvertrag bei Lehrbetrieb	kann als 1. Lehrjahr in einem Ausbildungsberuf des Berufsfeldes Schreiner/in angerechnet werden
	4. <b>Einjährige Berufsfachschule Bauzeichner/in</b>	• Abschluss oder Abgang von einer allgemeinbildenden Schule	kann als 1. Lehrjahr im Ausbildungsberuf Bauzeichner/in angerechnet werden
	5. <b>Einjährige Berufsfachschule Farbtechnik und Raumgestaltung</b>	• Abschluss oder Abgang von einer allgemeinbildenden Schule	kann als 1. Lehrjahr im Ausbildungsberuf Maler/in und Lackierer/in angerechnet werden
	6. <b>Zweijährige Berufsfachschule Bautechnik</b>	• qualifizierter Hauptschulabschluss	Fachschulreife (mögliche Anrechnung als 1. Lehrjahr in einem Bauberuf)
	7. <b>Zweijährige Berufsfachschule Holztechnik</b>	• qualifizierter Hauptschulabschluss	Fachschulreife (mögliche Anrechnung als 1. Lehrjahr in einem Holzberuf)
	8. <b>Technisches Berufskolleg I (Informations-/ Medientechnik, Gestaltung)</b>	• Realschulabschluss oder gleichwertiger Bildungsstand	
	9. <b>Technisches Berufskolleg II (Informations-/ Medientechnik, Gestaltung)</b>	• Technisches Berufskolleg I	Fachhochschulreife Technischer/ Kommunikationsassistent/in
	10. <b>Zweijähriges Berufskolleg für technische Dokumentation</b>	• Mittlerer Bildungsabschluss	<b>Staatlich gepr. Assistent/in für technische Dokumentation, Fachhochschulreife</b>
	11. <b>Dreijähriges Berufskolleg Holzdesign / Holzbildhauer</b>	• Mittlerer Bildungsabschluss	<b>Staatlich gepr. Holzdesigner/-in und Gesellenprüfung und Fachhochschulreife</b>
	12. <b>Einjährige Meisterschule für Maurer/innen und Betonbauer/innen</b>	• Lehrabschlussprüfung als Maurer/in	<b>Meisterprüfung</b> Führen eines Betriebes Ausbildung von Lehrlingen
	13. <b>Einjährige Meisterschule für Steinmetz/in / Steinbildhauer/in</b>	• Lehrabschlussprüfung als Steinmetz/in / Steinbildhauer/in (ev. Aufnahmetest)	<b>Meisterprüfung</b> Führen eines Betriebes Ausbildung von Lehrlingen
	14. <b>Einjährige Meisterschule für Zimmerer / Zimmerinnen</b>	• Lehrabschlussprüfung als Zimmerer / Zimmerinnen	<b>Meisterprüfung</b> Führen eines Betriebes Ausbildung von Lehrlingen
	15. <b>Einjährige Meisterschule für Schreiner/innen</b>	• Lehrabschlussprüfung als Schreiner/innen	<b>Meisterprüfung</b> Führen eines Betriebes Ausbildung von Lehrlingen
	16. <b>Zweijährige Fachschule für Technik / Fachrichtung Bautechnik</b>	• Lehrabschlussprüfung in einem Bauberuf und mind. 2 Jahre Praxis	<b>Staatl. gepr. Bautechniker/in</b> (Fachhochschulreife) (mittlere Führungskraft) freiwilliges Zusatzprogramm
	17. <b>Zweijährige Fachschule für Steingestaltung</b>	• Lehrabschlussprüfung als Steinmetz/in / Steinbildhauer/in (eventuell Aufnahmetest)	<b>Staatl. gepr. Gestalter/in</b> Fachrichtung Stein, freiw. Zusatzprog. Meisterprüfung mit Qualifikation wie bei Meisterschule und Fachhochschulreife
	18. <b>Zweijährige Akademie für Betriebsmanagement, Bau- und Holztechnik, Fachrichtung Schreiner/in</b>	• Lehrabschlussprüfung als Schreiner/in	<b>Staatl. gepr. Betriebsmanager/in und Meisterprüfung und Fachhochschulreife</b>
	19. <b>Zweijährige Akademie für Betriebsmanagement, Bau- und Holztechnik, Fachrichtung Zimmerer / Zimmerin</b>	• Lehrabschlussprüfung als Zimmerer / Zimmerin	<b>Staatl. gepr. Betriebsmanager/in und Meisterprüfung und Fachhochschulreife</b>
	20. <b>Dreijähriges Duales Berufskolleg Farbtechnik / Raumgestaltung</b>	• Mittlerer Bildungsabschluss	<b>Gesellenprüfung Fachhochschulreife</b>
	21. <b>Technisches Gymnasium Umwelttechnik / Bauökologie</b>	• Mittlerer Bildungsabschluss	<b>Allgemeine Hochschulreife</b>

Walther-Rathenau-Gewerbeschule	Besondere Schularten innerhalb der einzelnen Schulen	Aufnahmevoraussetzungen	Abschluss
<b>Walther-Rathenau-Gewerbeschule</b> Friedrichstraße 51 79098 Freiburg Fax 07 61 / 2 01 - 7443 Internet: www.wara.de E-Mail: wrg@freiburger-schulen.bwl.de <b>Anmeldetermine zum Schuljahr 2011/2012</b> <b>Anmeldeschluss 1. 3. 2011</b> <b>Für Berufsfachschulen:</b> Telefon 07 61 / 201-7944 Zimmer 233 b Montag–Donnerstag 08.00–11.30 + 13.00–15.00 Uhr Freitag 08.00–11.30 Uhr <b>Für Technikerschulen, Meisterschulen und für Berufskollegs: Chem.-techn. Assistenten und Pharm.-techn. Assistenten</b> Telefon 07 61 / 201-7943 Zimmer 233 a Montag–Freitag 08.00–12.00 Uhr	1. <b>Einjährige gewerbliche Berufsfachschule – Elektronik – Informationselektronik</b>	• Hauptschulabschluss bzw. Erfüllung der 9-jährigen Schulpflicht	Berechtigung, eine Ausbildung im Berufsfeld Elektrotechnik im zweiten Ausbildungsjahr fortzusetzen
	2. <b>Zweijährige gewerbliche Berufsfachschule Elektrotechnik</b>	• Qualifizierter Hauptschulabschluss bzw. Versetzung in Kl. 10 Realschule oder Gymn. bzw. Abgangszeugnis der Kl. 9 Realschule oder Gymnasium	Fachschulreife bzw. Berechtigung, eine Ausbildung im Berufsfeld Elektrotechnik im zweiten Ausbildungsjahr fortzusetzen
	3. <b>Zweijährige Fachschule für Technik – Elektrotechnik</b> Profil Informations- und Automatisierungstechnik; Beginn jährlich im September; auch in Teilzeit (4-jährig; nächster Beginn auf Anfrage)	• Hauptschul- und Berufsschulabschluss bzw. Gesellen- oder Facharbeiterprüfung • mind. 1,5-jährige Berufspraxis (Teilzeit 9 Monate)	Staatlich geprüfte/r Techniker/in Fachhochschulreife
	4. <b>Zweijährige Fachschule für Technik, Fachrichtung Gebäudesystemtechnik (Beginn: Sept. 2012)</b>	• Abschluss in einem Beruf der Metall- oder Elektrotechnik mindestens einjährig-jährige Berufspraxis	Staatlich geprüfte/r Techniker/in Fachhochschulreife
	5. <b>Meisterschule für das Elektrotechniker-Handwerk</b> Beginn: Februar 2012	• Gesellen- oder Facharbeiterprüfung • 3 Jahre Berufspraxis • Lückenloser Tätigkeitsnachweis	Meisterprüfung (Handwerkskammer)
	6. <b>Zweijähriges Berufskolleg für Pharm.-techn. Assistenten/innen</b>	Mittlerer Bildungsabschluss • Fachschulreife • Realschulabschluss • Werkrealschulabschluss • Versetzung in Klasse 10 (G8) bzw. 11 (G9) eines Gymnasiums	Staatl. geprüfte/r <b>Pharm.-techn. Assistent/in</b> im Zusatzprogramm <b>Fachhochschulreife</b>
	7. <b>Zweijähriges Berufskolleg für Chem.-techn. Assistenten/innen</b>	Mittlerer Bildungsabschluss • Fachschulreife • Realschulabschluss • Werkrealschulabschluss • Versetzung in Klasse 10 (G8) bzw. Klasse 11 (G9) eines Gymnasiums eingetr. Ausbildungsvertrag	Staatl. gepr. Berufskollegiat/in Fachrichtung Anlagen- und Gerätetechnik im Zusatzprogramm Fachhochschulreife IHK-Abschluss Facharbeiter/in Elektroniker/in für Betriebs- technik

Gertrud-Luckner-Gewerbeschule	Besondere Schularten innerhalb der einzelnen Schulen	Aufnahmevoraussetzungen	Abschluss
<b>Gertrud-Luckner-Gewerbeschule</b> Hauptverwaltung u. Direktion Bissierstraße 17 79114 Freiburg Tel. 07 61 / 2 01 - 78 53 Fax 07 61 / 2 01 - 78 55 Internet: www.glg.fr.bw.schule.de E-Mail: glg@freiburger-schulen.bwl.de <b>Anmeldung für das Schuljahr 2011/2012</b> bis 1. März 2011 Verwaltung: Bissierstraße 17 (Berufsschulzentrum) Tel. 07 61 / 2 01 - 78 53 Fax 07 61 / 2 01 - 78 55 <b>AMTSBLATT</b>	<b>Einjährige Berufsfachschule für Drucktechnik</b> Schwerpunkt: Druckvorstufe Mediengestaltung für Digital- und Printmedien Schwerpunkt: Druck (Flach- und Hochdrucker)	Hauptschulabschluss oder gleichwertiger anerkannter Abschluss	Anrechnung in den Schwerpunkten als Drucktechniker und Mediengestalter als 1. Ausbildungsjahr möglich
	<b>Sonderberufsfachschule Ernährung und Hauswirtschaft</b> Schwerpunkt: Back- und Süßwarenherstellung Schwerpunkt: Fleischerarbeit (jeweil. Produktion und Verkauf)	Hauptschulabschluss oder gleichwertiger anerkannter Abschluss	Anrechnung in den Schwerpunkten Back- und Süßwarenherstellung bzw. -verkauf oder Fleischverarbeitung bzw. Fleischerfachverkäuferin als 1. Ausbildungsjahr möglich
	<b>Einjährige Berufsfachschule für Körperpflege (Friseur)</b> Schwerpunkt: Grundfertigkeiten des Friseurhandwerks	Hauptschulabschluss oder gleichwertiger anerkannter Abschluss	Anrechnung als 1. Ausbildungsjahr möglich
	<b>Zweijähriges Berufskolleg für foto- und medientechnische Assistenten</b>	Mittlerer Bildungsabschluss • Realschulabschluss • Fachschulreife • Versetzung in Klasse 11 eines Gymnasiums	Staatl. gepr. foto- und medientechnische Assistent/in
	<b>Meisterschule für das produzierende Nahrungshandwerk</b> (Bäcker-, Fleischer-, Konditorenmeister/in)	Einschlägige abgeschlossene Berufsausbildung und Berufserfahrung	Bäckermeister/in, Fleischermeister/in, Konditorenmeister/in des Handwerks

Berufliche Vollzeitschulen der Stadt Freiburg	Besondere Schularten innerhalb der einzelnen Schulen	Aufnahmevoraussetzungen	Abschluss
<b>Gertrud-Luckner-Gewerbeschule</b> Außenstelle Berufsoberschule Anmeldung und Beratung Kirchstr. 4 Tel.: 0761/201-7873 Fax: 0761/201-7879	<b>Berufsoberschule – Zweiter Bildungsweg nach abgeschlossener Berufsausbildung</b>		
	<b>Berufsaufbauschule (1 Jahr) Mittelstufe der Berufsoberschule</b>	Hauptschulabschluss sowie abgeschlossene Berufsausbildung oder Berufspraxis	Fachschulreife (mittlerer Bildungsabschluss)
	<b>Einjähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife Vollzeit (1 Jahr)</b> • mit Fach Technik • mit Fach Gestaltung • mit Fach Technik	Fachschulreife oder Realschulabschluss oder Versetzung in die Klasse 11 eines Gymnasiums sowie abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung oder Berufspraxis	Fachhochschulreife (in allen Bundesländern anerkannt) Hochschulreife nach Eintritt in die Klasse 2 der Berufsoberschule möglich
	<b>Technische Oberschule (2 Jahre) Wirtschaftsoberschule (2 Jahre) Oberstufe der Berufsoberschule</b>	Fachschulreife oder Realschulabschluss oder Versetzung in die Klasse 11 eines Gymnasiums sowie abgeschlossene Berufsausbildung oder mind. 5-jähr. Berufserfahrung	Hochschulreife (Abitur) (in allen Bundesländern anerkannt)

Richard-Fehrenbach-Gewerbeschule für Metallberufe	Besondere Schularten innerhalb der einzelnen Schulen	Aufnahmevoraussetzungen	Abschluss
<b>Richard-Fehrenbach-Gewerbeschule für Metallberufe</b> Friedrichstraße 51 79098 Freiburg Internet: www.rfgs.de E-Mail: rfg@freiburger-schulen.bwl.de <b>Anmeldetermine für Technisches Gymnasium</b> Tel. 0761/201-7955 Montag–Freitag 7.45–12.00 Uhr <b>Berufskollegs</b> Tel. 0761/201-7947 Montag–Freitag 7.45–12.00 Uhr <b>Berufsfachschule, Berufseinstiegsjahr Metall / Kfz und Berufsvorbereitungsjahr Metall</b> Tel. 0761/201-7954 Montag–Donnerstag 7.45–12.00 Uhr 13.00–15.00 Uhr Freitag 7.45–12.00 Uhr Anmeldeschluss für alle Schularten ist der <b>1. März 2011</b> <b>Anmeldung für Technikerschulen und Meisterschulen – laufend –</b>	1. <b>Technisches Gymnasium – dreijährig – in den Profilen</b> • Technik • Informationstechnik • Technik u. Management • Gestaltung und Medien	• Qualifizierter Realschulabschluss bzw. Fachschulreife oder Versetzung in die Klasse 10 eines Gymnasiums	Allgemeine Hochschulreife
	2. <b>Technisches Berufskolleg I und II</b> Verzahnung mit dualen Ausbildungsberufen • Anlagenbau • Feinwerkmechanik • Kfz-Technik	• Realschulabschluss oder Fachschulreife oder Versetzung in Klasse 10 eines Gymnasiums	Fachhochschulreife Nach mind. eineinhalbjähriger praktischer Ausbildung Berufsabschluss in dem Beruf
	3. <b>Zweijährige gewerblich-techn. Berufsfachschule Metalltechnik</b>	• Qualifizierter Hauptschulabschluss bzw. Versetzung in die Klasse 10 einer Realschule / Klasse 9 eines Gymnasiums bzw. • Abschlusszeugnis der Klasse 9 einer Realschule / eines Gymnasiums	Fachschulreife Berechtigung, eine Ausbildung im Berufsfeld Metalltechnik im zweiten Ausbildungsjahr fortzusetzen Aufnahme in die Eingangsklasse eines Technischen Gymnasiums möglich
	4. <b>Einjährige gewerblich-techn. Berufsfachschule Metall / Kfz / SHK</b> Schwerpunkte: fertige u. spanende Bearbeitungstechnik; Kfz-Technik; Metallbautechnik	• Hauptschulabschluss oder mind. 9 Jahre Unterricht in einer anderen Schule	Anrechnung als 1. Lehrjahr im jeweiligen Beruf möglich
	5. <b>Berufseinstiegsjahr</b> Schwerpunkt Metall und Kfz	• Hauptschulabschluss	Die bestandene Abschlussprüfung ersetzt das Hauptschulabschlusszeugnis bei der Aufnahme in eine Berufsaufbauschule. Der Besuch kann auf eine Ausbildung im gleichen Lernfeld angerechnet werden.
	6. <b>Berufsvorbereitungsjahr mit Schwerpunkt Metalltechnik</b> Vollzeitunterricht für Jugendliche ohne Ausbildungsvertrag	• Vollzeitunterricht für Jugendliche ohne Hauptschulabschluss • Hauptschulabschluss	Orientierung und Vorbereitung für Einstieg in einen Metallberuf, Hauptschulabschluss
	7. <b>Berufskolleg dreijährig – dual Kfz</b>	• Realschulabschluss oder Fachhochschulreife oder Versetzung in Klasse 11 eines Gymnasiums • Ausbildungsplatz in einem maschinentechnischen Betrieb	Facharbeiter/in staatl. geprüfte/r Berufskollegiat/in Fachrichtung Maschinentechnik oder Kfz-Technik Fachhochschulreife mit Zusatzprüfung
	8. <b>Technikerschule zweijährige Fachschule für Maschinentechnik (Vollzeitunterricht)</b>	• Abschluss in einem metallverarbeitenden Beruf und mindestens 18 Monate Berufspraxis (12 Monate mit Fachhochschulreife)	Staatl. gepr. Techniker/in (als mittlere Führungskraft) und gleichzeitiger Erwerb der Fachschulreife/mittlere Reife und Fachhochschulreife
	9. <b>Technikerschule zweijährige Fachschule für Gebäudesystemtechnik</b> nächster Beginn: Sept. 2011	• Abschluss in einem Beruf der Metall- oder Elektrotechnik • mindestens 18 Monate Berufspraxis	Staatl. gepr. Techniker/in Fachhochschulreife
	10. <b>Meisterschule</b> Einjährige Fachschule für Installations-, Heizungs- und Solartechnik <b>Beginn: 1. Februar 2011</b>	• Abschluss als Gas- und Wasserinstallateur/in oder Zentralheizungs- und Lüftungsbauer/in	Meisterprüfung (Handwerkskammer)

Max-Weber-Schule	Besondere Schularten innerhalb der einzelnen Schulen	Aufnahmevoraussetzungen	Abschluss
<b>Max-Weber-Schule</b> Fehrenbachallee 14 79106 Freiburg Tel. 07 61 / 201-78 01/02 Fax 07 61 / 28 38 68 Internet: www.mws.fr.bw.schule.de E-Mail: Max-Weber-Schule@freiburger-schulen.bwl.de <b>Hauptanmeldetermin zum neuen Schuljahr 2011/2012:</b> Donnerstag, 3.2.2011 13.30–16.30 Uhr Freitag, 4.2.2011 13.30–16.30 Uhr <b>weitere Anmeldungen sind möglich:</b> Montag–Freitag 14.30–15.50 Uhr Anmeldeschluss für alle Schularten ist der <b>1. März 2011</b>	1. <b>Dreijähriges Wirtschaftsgymnasium</b> • Normalform • Wirtschaftsinformatik • Global Studies	• Realschulabschluss oder Werkrealschulabschluss oder Fachschulreife (jeweils Durchschnitt in Deutsch, Mathematik und 1. Fremdsprache mind. 3,0) oder • Versetzung in die Klasse 10 / 11 eines Gymnasiums	Allgemeine Hochschulreife
	2. <b>Kaufm. Berufskolleg I (einjährig)</b> Profil: • Geschäftsprozesse • Übungsfirma	• Fachschulreife oder • Realschulabschluss oder • Versetzung in die Klasse 10 / 11 eines Gymnasiums oder • Werkrealschulabschluss	Fachtheoretische und -praktische Grundkenntnisse in Wirtschaft und Verwaltung sowie vertiefte Allgemeinbildung
	3. <b>Kaufm. Berufskolleg II (einjährig)</b> Profil: • Geschäftsprozesse • Übungsfirma	• Abschluss Berufskolleg I mit einem Durchschnitt von mindestens 3,4 in den Kernfächern	Fachhochschulreife mit Zusatzprogramm: Wirtschaftsassistent/in
	4. <b>Kaufm. Berufskolleg Wirtschaftsinformatik (zweijährig)</b>	• Fachschulreife oder • Werkrealschulabschluss oder • Realschulabschluss oder • Versetzung in die Klasse 10 oder 11 eines Gymnasiums • Mathematiknote mind. 3,0	Fachhochschulreife mit Zusatzprogramm: Wirtschaftsassistent/in
	5. <b>Kaufm. Berufskolleg Fremdsprachen (zweijährig)</b>	• Fachschulreife oder • Werkrealschulabschluss oder • Realschulabschluss oder • Versetzung in die Klasse 10 oder 11 eines Gymnasiums • Englischnote mindestens 3,0	Fachhochschulreife mit Zusatzprogramm: Wirtschaftsassistent/in
	6. <b>Wirtschaftsschule</b> zweijährige kaufmännische Berufsfachschule mit Übungsprofil mit Sprachprofil	• qualifizierter Hauptschulabschluss oder • Versetzung in die Klasse 10 der Realschule oder in die Klasse 9 des Gymnasiums	Fachschulreife (entspricht der mittleren Reife) mit Vorbereitung auf einen kaufmännischen Beruf oder Verwaltungsberuf
	7. <b>Berufsaufbauschule (einjährig)</b>	• Hauptschulabschluss • Berufsschulabschluss • abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung	Fachschulreife
8. <b>Fachschule für Wirtschaft</b> Fachrichtung Betriebswirtschaft und Unternehmensmanagement – mit integrierter Fachhochschulreife – • Profibereich Controlling • Profibereich Marketing	• Realschulabschluss oder Fachschulreife • abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung • mind. 1 Jahr Berufspraxis	Staatlich geprüfte/r Betriebswirt/in Fachhochschulreife	

Berufliche Vollzeitschulen der Stadt Freiburg	Besondere Schularten innerhalb der einzelnen Schulen	Aufnahmevoraussetzungen	Abschluss
---	--	-------------------------	-----------

<b>Merian-Schule</b> Rheinstr. 3 79104 Freiburg Tel. 07 61 / 201-77 81 Internet: www.merian.fr.bw.schule.de E-Mail: merian@freiburger-schulen.bwl.de <b>Anmeldetermine zum Schuljahr 2011/2012</b> Montag – Freitag 09.30–12.00 Uhr Montag – Donnerstag 14.00–15.30 Uhr  <b>Anmeldeschluss</b> <b>1. März 2011</b>	<b>1. Biotechnologisches Gymnasium</b> (dreijähriges berufliches Gymnasium)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fachschulreife oder</li> <li>Realschulabschluss oder</li> <li>Versetzung in die Klasse 10/11 eines Gymnasiums</li> </ul>	Allgemeine Hochschulreife
	<b>2. Ernährungswissenschaftliches Gymnasium</b> (dreijähriges berufliches Gymnasium)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fachschulreife oder</li> <li>Realschulabschluss oder</li> <li>Versetzung in die Klasse 10/11 eines Gymnasiums</li> </ul>	Allgemeine Hochschulreife
	<b>3. Sozialwissenschaftliches Gymnasium</b> (dreijähriges berufliches Gymnasium)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fachschulreife oder</li> <li>Realschulabschluss oder</li> <li>Versetzung in die Klasse 10/11 eines Gymnasiums</li> </ul>	Allgemeine Hochschulreife
	<b>4. Berufskolleg für Ernährung und Hauswirtschaft I</b> (einjährig)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fachschulreife oder</li> <li>Realschulabschluss oder</li> <li>Versetzung in Klasse 11 eines Gymnasiums</li> </ul>	Fachtheoretische und praktische Grundkenntnisse zur Vorbereitung auf die Ausbildung in hauswirtschaftlichen und sozialpädagogischen Berufen Voraussetzung für den Besuch des BK II
	<b>5. Berufskolleg für Ernährung und Hauswirtschaft II</b> (zweijährig)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Besuch des Berufskollegs Ernährung und Hauswirtschaft I</li> <li>Fachschulreife an der 2-jährigen hausw.-soz. päd. Berufsfachschule</li> <li>Ausbildung im Berufsfeld Ernährung und Hauswirtschaft in Verbindung mit einem mittleren Bildungsabschluss</li> </ul>	Assistentin in hauswirtschaftlichen Großbetrieben Erwerb der Fachhochschulreife (Zusatzprogramm) Weiterbildung zur hauswirtschaftlichen Betriebsleitung / Technische Lehrerin an hausw.-sozialpäd. Schulen
	<b>6. Einjähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife; hausw./landw./sozialpäd. Richtung</b> (Vollzeitunterricht)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fachhochschulreife oder</li> <li>Realschulabschluss oder</li> <li>Versetzung in Klasse 10/11 eines Gymnasiums und</li> <li>abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung oder</li> <li>mehrfachjährige einschlägige Berufstätigkeit</li> </ul>	Fachhochschulreife (bundesweit anerkannt)
	<b>7. Zweijähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife; in Teilzeitform; hausw./landw./sozialpäd. u. kaufm. Richtung</b> (berufsbegleitend, 2 Jahre)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fachschulreife oder</li> <li>Realschulabschluss oder</li> <li>Versetzung in Klasse 10/11 eines Gymnasiums und</li> <li>abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung oder</li> <li>mehrfachjährige einschlägige Berufsausbildung</li> </ul>	Fachhochschulreife (bundesweit anerkannt)
	<b>8. Berufskolleg für Praktikantinnen / Praktikanten</b> (einjährig)  Erstes Jahr der Erzieherausbildung	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fachschulreife oder</li> <li>Realschulabschluss oder</li> <li>Versetzungszeugnis in Klasse 10/11 des Gymnasiums oder Nachweis eines gleichwertigen Bildungsstandes (z.B. Hauptschulabschluss und Berufsausbildung nach dem Modell 9+3)</li> <li>Das bisher notwendige Vorpraktikum entfällt. Bei ausländischen Bildungsnachweisen sind ausreichende deutsche Sprachkenntnisse nachzuweisen</li> </ul>	Zulassung zum Besuch der Fachschule für Sozialpädagogik (2. und 3. Jahr der Erzieherausbildung)
	<b>9. Zweijährige Fachschule für Sozialpädagogik</b> (zweites und drittes Jahr der Erzieherausbildung / Berufspraktikum)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Erfolgreicher Abschluss des Berufskollegs für Praktikantinnen / Praktikanten</li> <li>Die Aufnahme für Abiturienten ist zur Zeit noch nicht konkret geregelt</li> <li>Direkter Einstieg in das 2. und 3. Jahr der Erzieherausbildung ist möglich / Antrag und Beratung</li> </ul>	Staatl. anerkannte/r Erzieher/in Erwerb der Fachhochschulreife (Zusatzprogramm: bundesweit anerkannt)
	<b>Anmeldung zur Fachschule ist laufend möglich.</b>	<b>10. Fachschule für Organisation und Führung mit dem Schwerpunkt Sozialwesen</b> (z. Z. Teilzeitunterricht, vorwiegend abends, berufsbegleitend, zweijährig)	<ul style="list-style-type: none"> <li>einschläg. Berufserfahrung als Fachkraft im soz.-päd. bzw. soz.-pflger. Bereich bzw. als qualifizierte hauswirtschaftl. Fachkraft</li> <li>mind. zweijähr. einschläg. Berufserfahrung</li> </ul>

Berufliche Vollzeitschulen der Stadt Freiburg	Besondere Schularten innerhalb der einzelnen Schulen	Aufnahmevoraussetzungen	Abschluss
---	--	-------------------------	-----------

<b>Walter-Eucken-Gymnasium u. Kaufmännische Schulen I</b> Glümerstraße 4 79102 Freiburg Tel. 07 61 / 201-78 12 Fax 07 61 / 700498 Internet: www.weg-freiburg.de E-Mail: walter-eucken@freiburger-schulen.bwl.de <b>Anmeldetermine zum Schuljahr 2011/2012</b> Mo, 14.02.2011 bis Fr, 18.02.2011  jeweils 14–17 Uhr	<b>1. Dreijähriges Wirtschaftsgymnasium</b>	Mittlerer Bildungsabschluss: <ul style="list-style-type: none"> <li>Realschulabschluss oder</li> <li>Fachschulreife oder</li> <li>Werkrealschulabschluss (Durchschnitt mind. 3 aus D, Mt., 1. Fremdspr.) oder</li> <li>Versetzung nach Klasse 10 Gymnasium</li> </ul>	Allgemeine Hochschulreife
	<b>2. Sechsjähriges Wirtschaftsgymnasium</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Versetzung nach Klasse 8</li> <li>einer Hauptschule oder</li> <li>einer Realschule oder</li> <li>eines Gymnasiums</li> </ul>	Allgemeine Hochschulreife
	<b>3. Zweijährige Berufsfachschule für Bürotechnik und Handel</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>qualifizierter Hauptschulabschluss (D mit mind. Note 4) oder</li> <li>Versetzung nach Klasse 10 Realschule oder Gymn. oder</li> <li>Nachweis eines gleichwertigen Bildungsstandes</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Befähigung zu einer qualifizierten Bürotätigkeit</li> <li>kaufmännische Grundkenntnisse</li> <li>vertiefte Allgemeinbildung</li> </ul>
	<b>4. Wirtschaftsschule zweijährige kaufmännische Berufsfachschule</b> (mit Übungsfirma oder Fremdsprachen)	<ul style="list-style-type: none"> <li>qualifizierter Hauptschulabschluss (Durchschnitt mind. 3 aus D, E, Mt. und in D mind. 3)</li> <li>Versetzung nach Klasse 9 der Hauptschule (D, E, Mt. mit mind. Note 2)</li> <li>Versetzung nach Klasse 10 von Realschule oder Gymn.</li> </ul>	Fachschulreife (entspricht der mittleren Reife) mit Vorbereitung auf einen kaufmännischen Beruf oder Verwaltungsberuf
	<b>5. Kaufmännisches Berufskolleg I</b> (mit Übungsfirma oder Geschäftsprozessen)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fachschulreife oder</li> <li>Realschulabschluss oder</li> <li>Versetzung nach Kl. 11 (G9) oder Kl. 10 (G8) Gymnasium</li> </ul>	Fachtheoretische und praktische Grundkenntnisse zur Vorbereitung einer Ausbildung
	<b>6. Kaufmännisches Berufskolleg II</b> (mit Übungsfirma)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Berufskolleg I (mit Übungsfirma) (Durchschnitt mind. 3,4 aus D, E, BWL)</li> </ul>	Fachhochschulreife (in Baden-Württemberg anerkannt)
	<b>7. Einjähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife</b> (Schwerpunktfach: Betriebswirtschaftslehre)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fachschulreife oder</li> <li>Realschulabschluss oder</li> <li>Versetzung nach Klasse 11 eines Gymnasiums oder</li> <li>mittlerer Bildungsabschluss nach 9+3 mit Zusatzunterricht oder</li> <li>Abschluss der Werkrealschule und eine, für das Schwerpunktfach „kaufmännische Betriebswirtschaftslehre“ einschlägige abgeschlossene 2-jährige Berufsausbildung oder 5-jährige Berufserfahrung</li> </ul>	Fachhochschulreife (bundesweit anerkannt)

## >> Informationsabende der beruflichen Schulen

In der zweiten Januarhälfte veranstalten die Freiburger beruflichen Schulen Informationsabende, über sämtliche Angebote und Ausbildungsgänge. Im einzelnen informieren die Schulen:

- alle Eltern und Lehrer von Grundschülern, um die Schulwahl zu erleichtern;
- alle Eltern, Lehrer sowie Schülerinnen und Schüler der Hauptschulen, Realschulen, Sonderschulen und Gymnasien der Klassen 9 und 10
- über ausgewählte Schularten und deren Abschlüsse
- sowie über die Vorteile qualifizierter Berufsschulabschlüsse für die Berufswahl.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Hier die Veranstaltungstermine:

Schule	Adresse	Telefon	Termin	Uhrzeit
<b>Merian-Schule</b>	Rheinstraße 3	79104 Freiburg	Montag, 17.01.2011	19.30 Uhr
<b>Walter-Rathenau-Gewerbeschule</b>	Friedrichstraße 51	79098 Freiburg	Montag, 17.01.2011	19.30 Uhr
<b>Gertrud-Luckner-Gewerbeschule</b>	Bissierstraße 17	79114 Freiburg	Dienstag, 18.01.2011	19.30 Uhr
<b>Edith-Stein-Schule</b>	Bissierstraße 17	79114 Freiburg	Dienstag, 18.01.2011	19.30 Uhr
<b>Friedrich-Weinbrenner-Gewerbeschule</b>	Bissierstraße 17	79114 Freiburg	Dienstag, 18.01.2011	19.30 Uhr
<b>Richard-Fehrenbach-Gewerbeschule</b>	Friedrichstraße 51	79098 Freiburg	Mittwoch, 19.01.2011	19.30 Uhr
<b>Walter-Eucken-Gymnasium und Kaufmännische Schulen I</b>	Glümerstr. 4, 79102 Freiburg	Tel. 201-7812	Donnerstag, 20.01.2011	19.30 Uhr
<b>Max-Weber-Schule</b>	Fehrenbachallee 14	79106 Freiburg	Freitag, 21.01.2011	19.30 Uhr

Tag der beruflichen Bildung mit Job-Start-Börse Freiburg

• Mi, 9.2.2011, 18.30–21.00 Uhr

• Do, 10.2.2011, 9.00–16.30 Uhr

Konzerthaus Freiburg

<b>Edith-Stein-Schule für Agrarwirtschaft, Hauswirtschaft und Sozialpflege</b> Bissierstraße 17 79114 Freiburg Tel. 07 61 / 201-77 66 / -7420 Fax 07 61 / 369 25 Internet: www.hls.fr.bw.schule.de E-Mail: ests@freiburger-schulen.bwl.de <b>Anmeldetermine zum Schuljahr 2011/2012:</b> Montag-Donnerstag 07.30–11.30 Uhr 13.30–16.00 Uhr Freitag 07.30–12.00 Uhr (Zur Anmeldung ist die Kopie des letzten Zeugnisses mitzubringen)  <b>Anmeldeschluss:</b> <b>1. März 2011</b> mit Ausnahme der Berufsfachschulen zum Erwerb von Zusatzqualifikationen Fachbereich Erziehung (Kinderpflege), der Fachschule für Meister/innen und der Ausbildung zur Fachhauswirtschafterin	<b>1. Berufseinstiegsjahr</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Jugendliche bis 18 Jahre mit Hauptschulabschluss</li> </ul>	Erfüllung der Berufsschulpflicht; Orientierung in den Berufsfeldern Ernährung, Hauswirtschaft, Pflege, Wirtschaft und Verwaltung, Dienstleistungen, Textiltechnik, Kinderpflege Erreichen der Qualifikation für die Aufnahme in die zwei-jährige Berufsfachschule
	<b>2. Zweijährige Berufsfachschule für Sozialpflege in Teilzeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Nachweis deutscher Sprachkenntnisse und</li> <li>Praktikumsvertrag</li> </ul>	Berufsabschluss als Alltagsbetreuer/in
	<b>3. Einjähriges hauswirtschaftliche Berufsfachschule</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Hauptschulabschluss oder</li> <li>Hauptschulabgang</li> </ul>	Erfüllung der Berufsschulpflicht; Anrechnung als 1. Ausbildungsjahr im Ausbildungsberuf Hauswirtschafter/in Voraussetzung für Aufnahme in die Altenpflegeausbildung
	<b>4. Zweijährige Berufsfachschule für Hauswirtschaft und Ernährung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>qualifizierter Hauptschulabschluss</li> </ul>	Mittlerer Bildungsabschluss Anrechnung auf einschlägige Ausbildung möglich
	<b>5. Zweijährige Berufsfachschule für Ernährung und Gastronomie</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>qualifizierter Hauptschulabschluss</li> </ul>	Mittlerer Bildungsabschluss Anrechnung auf einschlägige Ausbildung möglich
	<b>6. Zweijährige Berufsfachschule für Gesundheit und Pflege</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>qualifizierter Hauptschulabschluss</li> </ul>	Mittlerer Bildungsabschluss Anrechnung auf einschlägige Ausbildung möglich
	<b>7. Duales Berufskolleg Fachrichtung Soziales</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>mittlerer Bildungsabschluss und</li> <li>Praktikumsvertrag</li> </ul>	Fachtheoretische und prakt. Grundkenntnisse zur Vorbereitung auf die Ausbildung in sozialpädagogischen Berufen Zugangsberechtigung zum Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife
	<b>8. Einjähriges Berufskolleg für Gesundheit und Pflege I</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>mittlerer Bildungsabschluss</li> </ul>	Fachtheoretische und prakt. Grundkenntnisse zur Vorbereitung auf die Ausbildung in sozialpädagogischen Berufen Anrechnung auf einschlägige Ausbildung möglich
	<b>9. Einjähriges Berufskolleg für Gesundheit und Pflege II mit Übungsfirma</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Abschluss des Berufskollegs I</li> </ul>	Fachhochschulreife Staatl. gepr. Assistentin im Gesundheits- und Sozialwesen Hochschulreife nach Eintritt in die Klasse 2 der Berufsoberschule möglich
	<b>10. Berufsoberschule für Sozialwesen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>mittlerer Bildungsabschluss und abgeschlossene Berufsausbildung oder mindestens fünfjährige Berufserfahrung</li> </ul>	Hochschulreife (Abitur, in allen Bundesländern anerkannt)
	<b>11. Berufsfachschule für Kinderpflege</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Hauptschulabschluss (Deutsch mindestens befriedigend)</li> </ul>	Staatl. anerkannte/r Kinderpflegerin
	<b>12. Landwirtschaftliche Berufsschule in Vollzeitform</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Abschluss oder Abgang von einer Allgemeinbild. Schule</li> </ul>	1. Ausbildungsjahr Landwirt/in / Winzer/in
	<b>13. Berufsfachschule zum Erwerb von Zusatzqualifikationen Fachbereich Erziehung (Kinderpflege)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Hauptschulabschluss und Erfüllung der Berufsschulpflicht</li> </ul>	Schulische Ausbildung, ergänzt mit Berufspraxis Vorbereitung auf die Berufsausschlussprüfung als staatlich anerkannte/r Kinderpflegerin
	<b>14. Berufsfachschule zum Erwerb von Zusatzqualifikationen Ernährung (Hauswirtschaft)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Hauptschulabschluss und Erfüllung der Berufsschulpflicht</li> </ul>	Vorbereitung auf die Berufsausschlussprüfung als Hauswirtschafterin
	<b>15. Berufsfachschule zum Erwerb von Zusatzqualifikationen Fachbereich Pflege (Altenpflegehilfe)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Hauptschulabschluss und Erfüllung der Berufsschulpflicht</li> </ul>	Schulische Ausbildung, ergänzt mit Berufspraxis Vorbereitung auf die Berufsausschlussprüfung als Altenpflegehelfer/in
	<b>16. Meisterschule für Hauswirtschaft</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Abschluss als Hauswirtschafterin</li> </ul>	Vorbereitung auf die Meisterprüfung in der Hauswirtschaft (Teilbereich städtische Hauswirtschaft)
	<b>17. Fachhauswirtschafterin</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Abschluss als Hauswirtschafterin</li> </ul>	Vorbereitung auf die Abschlussprüfung als Fachhauswirtschafterin

## >> Schulen in freier Trägerschaft

Berufliche Vollzeitschulen in freier Trägerschaft	Besondere Schularten innerhalb der einzelnen Schulen	Aufnahmevoraussetzungen	Abschluss
<b>Angell-Akademie Freiburg</b> Kronenstr. 2-4, 79100 Freiburg Tel. 07 61 / 7 03 29 14 Fax 07 61 / 7 03 29 46 E-Mail: akademie-info@angell.de Internet: www.angell.de  <b>Infoabend:</b> <b>Do, 27.01.2011 (für BK) 20 Uhr</b> (Hausführung 19.30 Uhr)  <b>Tel. 07 61 / 703 29 84, Fax -85</b> E-Mail: akademie@angell.de www.angell-akademie-freiburg.de <b>Infoabend:</b> <b>Mi, 19.01.2011 18.30 Uhr</b> (Hörsaal C-01, Hummelstr.) <b>Infotage (Angell-Campus):</b> <b>Sa, 19.3 / 7.5. / 4.6. ab 12 Uhr</b>	<b>1. Berufliches Gymnasium – (SG) dreijährig</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Realschulabschluss oder</li> <li>Fachschulreife</li> <li>Versetzung in Kl. 10 (G8) bzw. 11 (G9) Gymn.</li> </ul>	Allgemeine Hochschulreife
	<b>2. Kaufmännisches BK I (einjährig)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>siehe 1.)</li> </ul>	Fachtheoretische und praktische Grundkenntnisse in Wirtschaft und Verwaltung
	<b>3. Kaufmännisches BK II (einjährig)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>BK I bestanden</li> </ul>	Fachhochschulreife, staatl. gepr. Wirtschaftsassistent/in
	<b>4. Kaufmännisches BK Fremdsprachen (zweijährig)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>siehe 1.), zusätzlich:</li> <li>Englisch-Note mind. 3,0</li> </ul>	Fachhochschulreife Wirtschaftsassistent/in staatlich geprüft
	<b>5. Kaufm. BK für Abiturienten (BKA) (einjährig)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Abitur</li> </ul>	Wirtschaftsassistent/in staatlich geprüft
	<b>6. Internationales/r Touristikassistent/in</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>BKA oder BK II mit mind. 2,5 + abgeschl. Berufsausbildung</li> </ul>	staatl. aner. Internationale/r Touristikassistent/in
	<b>7. Intern. Event Organizer</b> <b>8. Assistent im Hotelmanagement</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>siehe 6.)</li> <li>siehe 6.)</li> </ul>	st. an. Intern. Event Organizer Assistent/in im Hotelmanagement, staatlich anerkannt
<b>Berufskolleg im Kolping-Kolleg</b> Hildastr. 39, 79102 Freiburg Tel. 07 61 / 7067 35; Fax 72059 www.kolping-kolleg.de; E-Mail: info@berufskolleg-freiburg.de <b>Anmeldung:</b> Mo-Do 10-12 / Fr 9-10 Uhr <b>Informationstag:</b> <b>Sa, 22.01.2011 10 Uhr</b>	<b>Einjähriges BK zum Erwerb der Fachhochschulreife</b> (Vollzeitunterricht)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Mittlere Reife oder gleichwertiger Abschluss oder</li> <li>Versetzung nach Klasse 11 eines Gymnasiums und</li> <li>abgeschlossene Berufsausbildung oder</li> <li>mehrfachjährige Berufstätigkeit oder</li> <li>Duales Berufskolleg Soziales</li> </ul>	Fachhochschulreife (bundesweit anerkannt)
<b>St.-Ursula-Schulen</b> Hildastr. 41, 79102 Freiburg Tel. 07 61 / 888 5003-0, Fax -24  www.st-ursula-schulen.de info@st-ursula-schulen.de <b>Informationsabend:</b> <b>(zum EG und SG)</b> <b>Di, 18.01.2011 19 Uhr</b>	<b>1. Berufliches Gymnasium ernährungswissenschaftl. Richtung (EG dreijährig)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Realschulabschluss oder</li> <li>Fachschulreife oder</li> <li>Versetzung in Klasse 10 (G8) bzw. Kl. 11 (G9) Gymnasium</li> </ul>	Allgemeine Hochschulreife
	<b>2. Berufliches Gymnasium sozialwissenschaftliche Richtung (SG dreijährig)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Realschulabschluss oder</li> <li>Fachschulreife oder</li> <li>Versetzung in Klasse 10 (G8) bzw. Kl. 11 (G9) Gymnasium</li> </ul>	Allgemeine Hochschulreife
	<b>3. Mädchenrealschule mit Hort</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Grundschulempfehlung</li> </ul>	
<b>Internationaler Bund (IB) Carlo-Schmid-Schule</b> Straßburgerstr. 3a 79110 Freiburg Tel.: 0761/8888582 Fax: 0761/8967148 Internet: www.ib-bildung.de www.internationaler-bund.de E-Mail: css-freiburg@internationaler-bund.de <b>Informationsabend:</b> <b>(für alle Schultypen)</b> <b>Do, 10.02.2011</b> <b>Do, 14.04.2011</b> <b>Do, 07.07.2011</b> <b>Do, 04.08.2011</b>  jeweils 18 Uhr	<b>1. Kaufm. BK Fremdsprachen (zweijährig)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>wie 3.) +</li> <li>Englisch: mind. Note 3,0</li> </ul>	Fachhochschulreife; Zusatzprüfung Wirtschaftsassistent/in
	<b>2. Duales Berufskolleg Soziales</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>wie 1.) + Praktikumsvertrag in Sozialeinrichtung</li> </ul>	Grundkenntn. für Ausbildung Voraussetzung für BK FII
	<b>3. Kaufmännisches BK I (einjährig)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fachschulreife oder</li> <li>Realschulabschluss oder</li> <li>Versetzung in Klasse 10</li> </ul>	Grundkenntn. für Ausbildung Voraussetzung für das BK II
	<b>4. Berufsfachschule Wirtschaftsschule (zweijährig)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>qual. HS- oder BEI-Abschluss</li> <li>Vers. in Kl. 10 (RS) / 9 (G8)</li> </ul>	Fachschulreife, Vorbereitung auf kaufm. oder Verwaltungsberuf
	<b>5. Berufsfachschule Metalltechnik (einjährig)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Hauptschulabschluss oder mind. 9 Jahre Unterricht</li> </ul>	Anrechnung als 1. Lehrjahr im Berufsfeld Metall möglich
	<b>6. Berufseinstiegsjahr (BEJ) Einzelhandel</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Hauptschulabschluss</li> </ul>	Grundkenntnisse zur Vorbereitung einer Ausbildung
	<b>7. Berufsvorbereitungsjahr (BVJ) (einjährig, für unter 18-Jährige)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>nur Förder- oder Hauptschüler ohne Schulabschluss</li> <li>9 Schulbesuchsjahre</li> </ul>	BVJ-Abschluss, Zusatzprüfung für den Hauptschulabschluss möglich
	<b>8. Sonderberufsfachschule (SBFS), (einjährig)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Förder- oder Hauptschüler ohne Schulabschluss mit besonderem Förderbedarf</li> </ul>	Berufsschulpflicht kann erfüllt werden; Zusatzprüfung für den Hauptschulabschluss möglich
	<b>9. Sonderberufsschule für Garten- und Landschaftsbau (Teilzeit)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ausbildungsvertrag mit einem Betrieb</li> </ul>	Abgeschl. Ausbildung als Fachwerker nach 3 Lehrjahren
<b>Akademie für Kommunikation Freiburg</b> K.-Joseph-Str. 168, 79098 Frbg. Tel. 07 61 / 15 64 803-0, Fax -99 www.akademie-bw.de freiburg@akademie-bw.de <b>Informationsabend:</b> <b>Di, 08.02.2011 19 Uhr</b>	<b>1. BK für Grafik-Design (dreijährig)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>mittlerer Bildungsabschluss und</li> <li>Bestehen der Aufnahmeprüfung</li> </ul>	Staatl. gepr. Grafik-Designer/in und Fachhochschulreife
	<b>2. BK für Technische Dokumentation (zweijährig)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>mittlerer Bildungsabschluss</li> </ul>	Staatl. gepr. Technische/r Kommunikationsassistent/in und Fachhochschulreife